

FFH-Lebensraumtypen alpiner Fließgewässer

Monitoring und Management

Termin

19.-21. September 2018

Veranstalter

REVITAL Akademie und Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege

Veranstaltungsort

REVITAL Akademie
REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH
9990 Nußdorf-Debant, Nußdorf 71



Alpine Fließgewässerlebensräume sind im gesamten Alpenraum stark gefährdet. Die Gefährdungsursachen und ihre Auswirkungen sind vielfältig: Flusskorrektur, Wasserkraftnutzung, Wildbachverbauung oder Hochwasserschutzmaßnahmen reduzieren die Abfluss- und Geschiebedynamik und damit die natürlichen Prozesse im Ökosystem Alpiner Wildfluss.

Die Tagung gibt einen Überblick über die Ergebnisse des FFH-Monitorings und des Berichts nach Art.17 FFH-Richtlinie sowie über den aktuellen Stand der Managementplanung in Österreich und Deutschland. Dabei wird erläutert, wie naturschutzfachliche und wasserwirtschaftliche Ziele synchronisiert und eine gemeinsame Leitbildentwicklung erfolgen kann. Die Präsentation von Praxisbeispielen aus Österreich, Deutschland und weiteren Alpenländern soll zu einem intensiven Fachaustausch anregen. Projekte mit einem integrativen Planungsansatz zeigen, wie Ressourcen gebündelt und Synergien genutzt werden können.

Im Rahmen von Exkursionen werden Revitalisierungsprojekte an Drau und Gail sowie Naturstrecken und Aufweitungen mit Deutscher Tamariske an der Isel besichtigt. Neben der Maßnahmenumsetzung beispielsweise im Rahmen von LIFE-Natur-Projekten wird dabei auch das Thema Monitoring und Erfolgskontrolle erläutert und diskutiert.

Die Tagung richtet sich an Planer und Praktiker des Wildflussmanagements, Mitarbeiter von Naturschutz- und Wasserwirtschaftsbehörden, Landschaftsplaner, Biologen, Vertreter von Umwelt- und Naturschutzverbänden.



Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege

